Eigentumswohnungen in Collonge-Bellerive GE: Architekten Frei & Hunziker, Collonge-Bellerive

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: Article

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band (Jahr): 58 (1971)

Heft 7: Mehrfamilienhäuser

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-45045

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

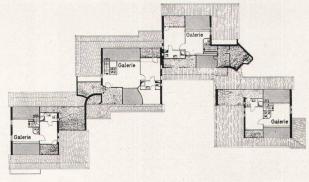
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Eigentumswohnungen in Collonge-Bellerive GE

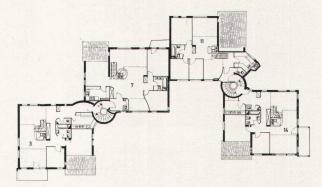
Architekten: Frei & Hunziker, Collonge-Bellerive Ingenieure: Perreten & Milleret, Genf Zweite Etappe 1967–1971

Photos: Jean Mohr

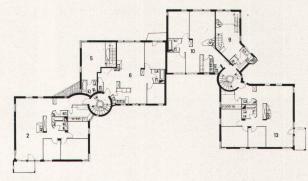




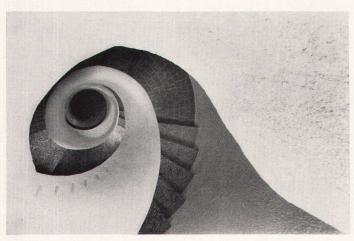
Drittes Obergeschoß

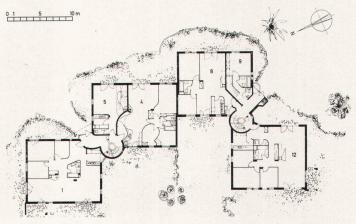


Zweites Obergeschoß

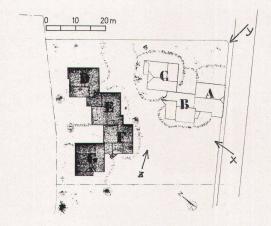


Erstes Obergeschoß





Erdgeschoß

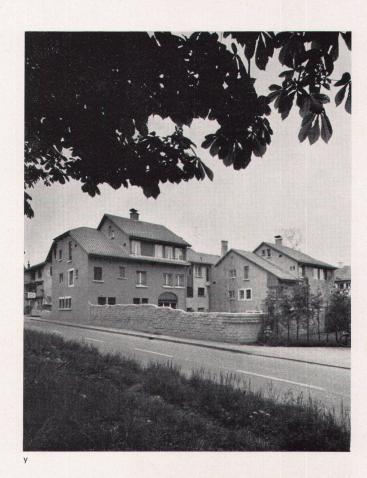


Zur Zeit der Baubewilligung stand das Dorf Collonge unter Heimatschutz, und es wurde eine entsprechende Architektur verlangt. Die Architekten nahmen diese Bestimmungen nicht als Zwang, sondern als Anregung für Experimente darüber, wie der visuelle Terror heutiger Miethausüberbauungen vermieden werden kann.



Lors de la sollicitation du permis de construire, le village de Collonge était déclaré «patrimoine national». Les dispositions architectoniques imposées aux architectes stimulèrent ceux-ci à des expériences visant à surmonter la terreur visuelle des ensembles locatifs d'aujourd'hui

At the time the building permit was issued, the village of Collonge was under national monument protection, and a fitting type of architecture was insisted on. The architects did not regard these limitations as a kind of external compulsion, but as a stimulus to experimentation; they wanted to see how the optical terrorism, as it were, of apartment house blocks can be avoided







Wohnung 5
Appartement 5
Flat 5



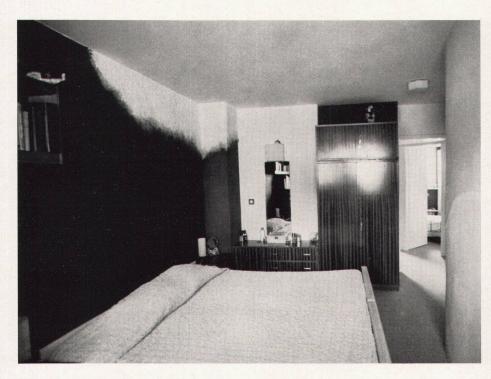
Wohnung 5
Appartement 5
Flat 5



Wohnung 7
Appartement 7
Flat 7



Wohnung 7
Appartement 7
Flat 7



Wohnung 4
Appartement 4
Flat 4





Wohnung 4
Appartement 4
Flat 4



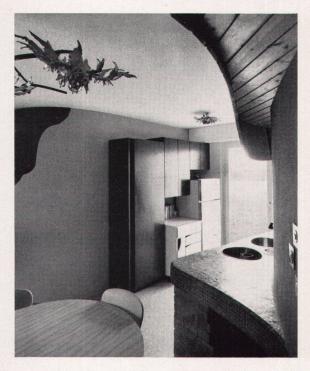
Wohnung 7
Appartement 7
Flat 7



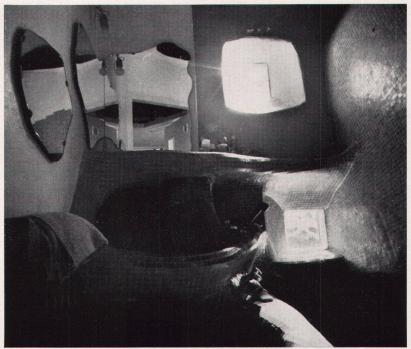
Wohnung 7
Appartement 7
Flat 7



Wohnung 13
Appartement 13
Flat 13



Wohnung 4
Appartement 4
Flat 4



Wohnung 4
Appartement 4
Flat 4

Die Wohnungen konnten zum Teil schon im Rohbau verkauft werden; in diesen Fällen wurden die Käufer ermuntert, ihre Zimmer den Wünschen und Bedürfnissen entsprechend umzuformen. Das wird durch die etwas dickeren, dafür nur von wenigen Pfeilern abgestützten Betondecken möglich Les appartements furent en partie déjà vendus pendant le gros œuvre; les acheteurs furent animés à modifier les pièces en fonction de leurs désirs et besoins. Cela était possible grâce à l'épaisseur des dalles en béton, reposant sur quelques piliers seulement Some of the units could already be sold while in rough construction stage; in these cases the purchasers were encouraged to redesign their rooms in keeping with their special wishes and needs. This becomes possible owing to the thicker than normal concrete decks which are, however, supported by only few columns